

# **BVGer A-2103/2023 vom 15. Juli 2024**

Bundesverwaltungsgericht, 2024-07-15, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_A-2103\\_2023](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_A-2103_2023)

FR: TAF A-2103/2023 du 15 juillet 2024

IT: TAF A-2103/2023 del 15 luglio 2024

## **Regeste**

Zölle

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird abgewiesen, soweit darauf eingetreten wird.

### **E. 2**

Die Verfahrenskosten von Fr. 500.- werden der Beschwerdeführerin auferlegt und dem von ihr geleisteten Kostenvorschuss in gleicher Höhe entnommen.

### **E. 3**

Dieses Urteil geht an die Beschwerdeführerin und die Vorinstanz. Der vorsitzende Richter: Die Gerichtsschreiberin: David Aschmann Katherina Schwendener Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 BGG). Die Frist ist gewahrt, wenn die Beschwerde spätestens am letzten Tag der Frist beim Bundesgericht eingereicht oder zu dessen Händen der Schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben worden ist (Art. 48 Abs. 1 BGG). Die Rechtsschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand: 17. Juli 2024

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.